

Das Institut für Bioprocess- und Analysenmesstechnik e.V. (iba) ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut des Freistaates Thüringen und An-Institut der TU Ilmenau. Im Rahmen des Forschungsprofils „Biotechniques at Interfaces“ werden Themen der anwendungsorientierten Vorlaufforschung auf dem Gebiet technischer Systeme für die Lebenswissenschaften bearbeitet. Der zentrale Forschungsschwerpunkt fokussiert auf das Engineering molekularer und zellulärer Verfahren für das Disease Modeling und Therapieansätze für die patientenindividuelle Medizin. Die Untersuchung, Veränderung und Nutzung von Grenzflächen und Grenzflächeneffekten zielt auf die Optimierung von Hochdurchsatzmethoden, Verfahren, Geräten, Anlagen, Ausstattungen und Produkten für die Medizin, Biotechnologie und angrenzende Gebiete.

Im Rahmen eines weiteren profilstärkenden Aufbaus der wissenschaftlichen Kompetenz des Institutes suchen wir dynamische, hochmotivierte MitarbeiterInnen für die Besetzung der folgenden Stelle:

Wissenschaftler/in (m/f/d*)
3D-Druck für Life Science-Anwendungen
Kennziffer: 3D-Druck-I03/2021

Ihre Aufgabe ist die Entwicklung von Materialplattformen für den 3D-Druck unter besonderer Berücksichtigung der Anwendung biogener Materialien. Die Materialien sollen mit Hilfe der Zweiphotonenpolymerisation sowie SLA-Drucktechniken mit biogenen Tinten für die Herstellung mikro- und makrostrukturierter Trägerstrukturen zur dreidimensionalen Zellkultivierung einsetzbar sein. Dies schließt die Synthese und Modifikation von Precursormaterialien ein. Die Trägermaterialien fokussieren auf das Engineering von Ansätzen für das Disease Modeling und finden in der Biomedizin, der Tumorforschung und dem Tissue Engineering Anwendung.

Wir erwarten von Ihnen eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder gleichwertig) sowie eine Promotion auf dem Gebiet der Chemie mit Fokus auf die (Polymer)-Chemie oder der Physik. Vorzugsweise besitzen Sie Erfahrungen mit der Zweiphotonen-Polymerisation, mit dem SLA-Druck, mit biogenen Materialien sowie der bioaktiven Oberflächenfunktionalisierung. Weiterhin besitzen Sie Erfahrungen bei der verantwortlichen Bearbeitung von Forschungsprojekten.

Eigenverantwortliches, zielorientiertes und strukturiertes Arbeiten im Team, das Arbeiten nach Regeln guter wissenschaftlicher Praxis sowie sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift werden vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches, zukunftsträchtiges und eigenverantwortetes Betätigungsfeld in einem interdisziplinären und international vernetzten Forschungsinstitut.

Für Ihre Forschungstätigkeit können Sie auf eine umfangreiche Infrastruktur des iba zurückgreifen, die u.a. chemische Laboratorien für Syntheseprozesse, Laserlaboratorien mit moderner Zweiphotonentechnik und 3D-Drucktechnologien sowie modernste Mikroskopieverfahren einschließt.

Sie treffen auf eine offene und kollegiale Forschungslandschaft mit vielfältigen fachlichen und persönlichen Weiterentwicklungsmöglichkeiten. Eine Work-Life-Balance ist durch flexible Arbeitszeiten gegeben. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Gleichstellung von Frauen und Männern liegt im Interesse des Institutes.

Unser Institut ist bestrebt, die Anzahl der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen zu erhöhen. Die Bewerbung von Frauen ist daher ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden Bewerber mit einer anerkannten Behinderung gemäß § 2 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Die Stelle in Vollzeit wird nach TV-L vergütet.

Ihre ausführliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte mit der angegebenen Kennziffer bis zum 30.06.2021 an:

Institut für Bioprocess- und Analysenmesstechnik e.V.

Rosenhof

37308 Heilbad Heiligenstadt

bewerbung@iba-heiligenstadt.de

www.iba-heiligenstadt.de

*Es sind stets Personen allen Geschlechts (m/f/d) gleichermaßen gemeint; aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Schreibweise verwendet.